

Ortsbeirat Kleinlinden
über
Geschäftsstelle Ortsbeiräte

Berliner Platz 1
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Frau Weigel-Greilich
Telefon: 0641 306-1016
Telefax: 0641 306-2015
E-Mail: gerda.weigel-greilich@giessen.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen
IV-Wei./rl.- OBR Kleinlinden

Datum
29. Oktober 2019

— **27. Sitzung des Ortsbeirates Kleinlinden am 18.09.2019**
TOP 12 – Die Lahnaue im Projekt "Living Lahn" - OBR/1857/2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der og. Sitzung wurde der Magistrat gebeten, die Planung der Stadt Gießen im Rahmen des Projektes "Living Lahn" für die Lahnaue innerhalb der Kleinlindener Flur darzustellen.

— Die Stadt Gießen/Gartenamt ist im Rahmen des Projektes Living Lahn ausschließlich an der Entwicklung der Laichzone an der Lahn beteiligt. Aufwertungen am Gewässer und im Gewässer liegen in der Verantwortung des Wasser- und Schifffahrtsamtes. Ökologische Aufwertungen in der Lahnaue sind in diesem Rahmen unseres Wissens nach nicht geplant.

Gemeinsam mit dem RP Gießen wurde die Planung zur Reaktivierung der Laichzone Heuchelheim, welche sich ebenfalls im Besitz der WSA befindet und Teil der Bundeswasserstraße ist, beauftragt. Die Zuständigkeit resultiert aus dem Ergebnis der Lahnbegradigung, welche natürliche Strukturen beseitigte und dadurch Lebensräume für die Gewässerökologie verloren gingen.

Da dieser Teil (Laichzone Heuchelheim) der Lahn dem Charakter einer Tasche gleicht, welche lediglich unterwasserseitig an die Lahn angebunden und somit angestaut wird, ist unweigerlich eine Ablagerung von Sedimenten gegeben. Nur bei Hochwasser wird die Laichzone überspült, allerdings erfolgt auch hierbei zwangsläufig ein unerwünschter Materialeintrag. Um diesem Umstand zu begegnen und die Gefahr einer völligen Verlandung der Restwasserfläche zu vermeiden lag der Gedanke nahe, das Projekt zu verfolgen.

Aus diesem Grund ist die Ausführung eines oberwasserseitig gelegenen Zuflusses/Eingerinnes vorgesehen, in dem bei bestimmten Wasserständen in der Lahn ein Durchfluss ermöglicht wird und Ablagerungen aus der Laichzone abgeschwemmt werden können. Hierfür wird ein Anschnitt im Böschungsbereich zur Lahn zum Teil auch auf Privateigentum notwendig.

Der Bach von Kleinlinden (mündet bisher direkt in der Lahn) soll in diesen neuen Zufluss eingeleitet werden. Der Bach selbst soll bis zum Autobahndamm naturnah gestaltet werden.

Mit freundlichen Grüßen



Gerda Weigel-Greilich
Stadträtin

- 2. D / an 67 z.K.
- 3. z. d. O. 'OBR Kleinlinden'